Detailansicht des Registereintrags

Bundesverband Caritas Behindertenhilfe und Psychiatrie (CBP)

Aktuell seit 18.11.2026 11:49:42

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R004359
Ersteintrag:	27.04.2022
Letzte Änderung:	18.11.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	01.07.2026
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	Adresse: Reinhardtstr. 13 10117 Berlin Deutschland Telefonnummer: +4930284447821 E-Mail-Adressen: cbp@caritas.de Webseiten: www.cbp.caritas.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
Mitgliedsbeiträge

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
170.001 bis 180.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
2,25

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Janina Bessenich**
   Funktion: Geschäftsführerin
2. **Wolfgang Tyrychter**
   Funktion: 1. Vorsitzender
3. **Dr. Gertrud Hanslmeier-Prockl**
   Funktion: Stellv. Vorsitzender
4. **Andreas Rieß**
   Funktion: Stellv. Vorsitzender

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (5):

1. **Tatjana Sorge**
2. **Ute Dohmann-Bannenberg**
3. **Janina Bessenich**
4. **Wolfgang Tyrychter**
5. **Dr. Gertrud Hanslmeier-Prockl**

Gesamtzahl der Mitglieder:
1.110 Mitglieder am 31.10.2026, ausschließlich juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (6):
1. Deutscher Verein für öffentliche Fürsorge
2. Deutsche Vereinigung für Rehabilitation (DVfR)
3. Aktionsbündnis Teilhabeforschung
4. Deutsches Institut für Menschenrechte
5. Fachverbände für Menschen mit Behinderung
6. Deutscher Caritasverband

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (17):
Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung"; Diversitätspolitik; Familienpolitik; Kinder- und Jugendpolitik; Rechte von Menschen mit Behinderung; Seniorenpolitik; Sonstiges im Bereich

"Gesellschaftspolitik und soziale Gruppen"; Gesundheitsversorgung; Pflege; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"; Migration; Grundsicherung; Krankenversicherung; Pflegeversicherung; Rente /Alterssicherung; Unfallversicherung; Sonstiges im Bereich "Soziale Sicherung"

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:
Der Bundesverband Caritas Behindertenhilfe und Psychiatrie (CBP) sensibilisiert Politik und Öffentlichkeit für aktuelle Fragen, Probleme und Entwicklungen im Bereich der Behindertenhilfe und Psychiatrie. Er fordert und unterstützt Lösungsansätze, die sich an Selbstbestimmung der Menschen mit Behinderung orientieren und zur Teilhabe führen. Ebenso fordert er tragfähige Rahmenbedingungen für die Einrichtungen und Dienste für Menschen mit Behinderung, damit verlässliche Dienstleistungen verfügbar sind für die Menschen, die sie benötigen. Mit seiner fachlichen Expertise informiert der CBP und begleitet die Politik bei Entscheidungen, die Auswirkungen auf Menschen mit Behinderungen und auf die dienstleistenden Sozialunternehmen haben.

Konkrete Regelungsvorhaben (2)

1. **Aktionsplan für Übergänge auf einen allgemeinen Arbeitsmarkt**

   Beschreibung:
   Der Aktionsplan des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales werden diverse Änderungen geplant u.a. die Ausweitung der Mindestbeitragsbemessungsgrundlage nach § 162 Nr. 2 und 2a SGB VI auf das Budget für Arbeit und der Wegfall der Anrechnung von Werkstattaufträgen auf die Ausgleichsabgabe (§ 223 SGB IX). Der CBP setzt sich dafür ein, dass das Budget für Arbeit durch diese Regelung mehr Nutzen für Menschen mit Behinderung hat. Der CBP lehnt der Regelung des § 223 SGB IX ab, weil die Arbeitsplätze der Menschen mit Behinderung in Werkstätten dadurch bedroht werden und ggfs. wegfallen würden.

   Bundestags-Drucksachennummer:
   BT-Drs. 20/6935 (Vorgang) [alle RV hierzu]
   auf die Kleine Anfrage - Drucksache 20/6690 - Stand und Ergebnisse der Maßnahmen nach Artikel 25 Absatz 2 bis 4 des Bundesteilhabegesetzes
   Zuständiges Ministerium: BMAS [alle RV hierzu]

   Betroffenes geltendes Recht:
   SGB9uaÄndG [alle RV hierzu]; SGB 6 [alle RV hierzu]

   Interessenbereiche:
   Rechte von Menschen mit Behinderung [alle RV hierzu]

   Stellungnahmen/Gutachten (1):

   1. **SG2405260002** (PDF - 5 Seiten)

      Adressatenkreis:

Versendet am 14.05.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [alle SG dorthin]

2. **Gesetz zur Inklusiven Kinder- und Jugendhilfe (IKHG)**

Beschreibung:
Durch das Gesetz soll die Zuständigkeit der Eingliederungshilfe für Kinder und Jugendliche mit Behinderung aus SGB IX auf die Jugendämter ins SGB VIII verlagert werden. Der CBP setzt sich dafür ein, dass die Leistungen für Kinder und Jugendliche weiterhin in der Eingliederungshilfe bewilligt werden. Die Veränderung der Zuständigkeit wird abgelehnt.

Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:
Referentenentwurf zum Gesetz zur Inklusiven Kinder- und Jugendhilfe
Datum des Referentenentwurfs: 06.11.2024
Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMBFSFJ) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:
SGB9uaÄndG [alle RV hierzu]; SGB 8 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Familienpolitik [alle RV hierzu]; Rechte von Menschen mit Behinderung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2506290003** (PDF - 34 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 06.10.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) (20. WP) [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:
0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:
1.000.001 bis 1.010.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

2025Caritas-Behindertenhilfe-und-PsychiatrieJahresabschluss.pdf